

November

2016

2016 / Nr. 10

Geistliches Wort

„Der kleine Peter möchte von seinen Eltern aus dem Spieleparadies abgeholt werden.“ Diese Durchsage habe ich einmal in einem Kaufhaus gehört. Was ist das für ein Paradies, aus dem man abgeholt werden möchte? Im Paradies zu sein, ist doch eigentlich ein Zustand vollkommenen Glücks, wo es keine Sorgen gibt und wo es einem in jeder Hinsicht gut geht. Wer will denn da schon weg? Im christlichen Glauben ist das Paradies das Hoffnungsbild. Allerdings ist dann nicht ein Spieleparadies, mit den verschiedensten Unterhaltungsmöglichkeiten gemeint. Als Paradies können wir die Begegnung mit Gott bezeichnen. Das Paradies oder das Reich Gottes lässt sich aber nicht auf einen bestimmten Ort oder eine bestimmte Zeit festlegen. Im Garten von Eden beginnt das Leben der Menschen. Gott erschafft für Adam und Eva und damit für alle Menschen ein Paradies, so

können wir es in einer biblischen Schöpfungserzählung lesen. Adam und Eva müssen es aber verlassen. Tatsächlich fühlt sich das eigene Leben auch manchmal eher wie ein Rauswurf aus dem Paradies an, wenn es anders kommt, als man es für sich erhofft und gewünscht hat. Wenn wir als Christen an das Paradies glauben, lösen sich die Sorgen des Lebens nicht einfach auf. Gerade in ausweglosen Situationen dürfen wir als Christen an das Paradies glauben, es für uns erhoffen, uns danach sehnen. - Die Gedenktage Allerheiligen und Allerseelen erinnern uns an die Endlichkeit unseres Lebens. Die Tage des Novembers werden zunehmend dunkler. Es scheint ausweglos zu sein an der Dunkelheit vorbei zukommen. In diese Finsternis hinein scheint aber das Licht der Kerzen, die wir auf den Gräbern unserer Verstorbenen entzünden. Sie symbolisieren

Geistliches Wort

die Hoffnung, dass es Gott ist,
der uns nach unserem Tod in
sein Paradies hineinruft. Er
lädt uns aber auch schon
heute ein, ihm zu begegnen.
Etwas von seinem Paradies
hier und jetzt zu spüren.

Ihr Gemeindereferent
Stephan Rhode



Geistliches Wort

Da Katholiken nicht allzu sehr im Verdacht stehen, DDR-Sympathisanten gewesen zu sein, können wir unvoreingenommen über die „guten alten Zeiten“ sprechen.

Mir fallen da nicht Episoden aus sozialistischen Zeiten ein, aber Menschen, die von der Kirche „damals“ sprechen: Von Jugend-Kaplänen höre ich, von Wallfahrten, von Bischof Aufderbeck, von Andachten in Feld und Flur, von Mengen begeisterter und frommer Menschen. „Bekenntniskirche“ könnten wir sie nennen, „Kirche in Triumph und Widerstand“. Manche Mitchristen sind der Meinung, dass wir heute vor einem kirchlichen Trümmerhaufen stehen.

In Seniorenheimen interessiere ich mich sehr für die Bilder an den Zimmerwänden. Fotos von Festen und Familie, im Garten, mit Freunden, neben dem Auto. ... was man damals eben Auto nannte, egal ob im Westen oder Osten! Vergleichsweise schwergängig, langsam, unbequem, umweltschädlich, unsicher waren unsere Oldtimer. Und

irgendwann passt dann alles zusammen: Leben, Auto, Foto und Kirche. Schauen Sie mal genau hin!

Ich wünsche mir, in einem (hoffentlich dann völlig sicheren) selbstfahrenden Elektroauto unterwegs zu sein.

Wie das Auto, so die Kirche? Bis dahin brauchen wir viele innovative Menschen, die gemeinsam nach Antworten suchen. Auf die vier Räder können wir (bis zum Anbruch des Himmelreiches) aber nicht verzichten. Wir brauchen ein ausgeprägtes Christusbild, eine Gemeinschaft von „Gott-sei-Dankbaren“, einen Draht zu unserem Herrn und den Menschen, und schließlich eine haltbare und mutige Hoffnung.

Lesen wir weiter in der Bibel. Gehen wir zum Gottesdienst. Praktizieren wir Stille und Gebet. Nehmen wir die Auferstehung persönlich ernst!

Auf vier Rädern gleitet auch ein Elektroauto gut über Straßen und Wege. Gute Fahrt, liebe Christen

wünscht Pfarrer
Michael Neudert

Advent 2016

Die ersten Vorböten der kommenden Advents- und Weihnachtszeit sind schon wieder zu sehen. Das Geschäft ruft, könnte man sagen. Als Christen wissen wir, dass nicht das Geschäft ruft, sondern Gott. Er lädt uns ein die Zeit des Adventes zu nutzen, um neu

darüber nachzudenken, was er uns mit dem Geschenk seiner Menschwerdung geben möchte. Die folgenden Termine und Angebote sind eine Stütze, damit dieses Nachdenken Freude schenkt und Frucht bringt.

Große Seniorennachmittage im Advent in St. Georg:

- 06.12. und 07.12. jeweils um 14.30 Uhr

Adventsbasar

- 20.11. Adventsbasar in St. Georg für ASANTE

Roratemessen in der Schottenkirche mit anschließendem Frühstück

- 29.11., 06.12., 13.12., um 6.00 Uhr

Konzerte

- Adventskonzert Steigerwaldchor
27.11. – 17.00 Uhr in St. Lorenz
- Adventskonzert Brunnenchor
04.12. – 17.00 Uhr in St. Lorenz
- Konzert des Frauenchors Musikschule Erfurt
10.12. – 15.30 Uhr in St. Lorenz
- Adventskonzert des Chores Mechoria
10.12. – 17.00 Uhr in der Schottenkirche

Einweihung des neuen Gemeindezentrums

Endlich ist es soweit.

Am **27. November 2016**, den Ersten Adventssonntag, wird unser Bischof Dr. Ulrich Neymeyr unser neues Gemeindezentrum einweihen. Nach einer fast dreijährigen Planungs- und Bauphase freuen wir uns, dass das neue Haus endlich fertig ist und wieder als Treffpunkt für unsere Pfarrei genutzt werden kann.

Es steht ein neuer, teilbarer Pfarrsaal zur Verfügung, eine neue Küche und sanitäre Räume. Im Pfarrhaus gibt es nun ein größeres Büro für die Innenstadtpfarrei, ein Kopier-

raum und ein Besprechungszimmer. Pfarrhaus und Gemeindezentrum sind über einen gemeinsamen Flur miteinander verbunden. Dank der großen Unterstützung durch das Bistum und des Bonifatiuswerkes konnte der Neu- und Umbau finanziert werden.

Der Festgottesdienst mit unserem Bischof beginnt um **10.30 Uhr** in unserer Pfarrkirche St. Lorenz. Im Anschluss wird er dann die Räume segnen. Zur nachfolgenden Besichtigung und zum Empfang sind alle herzlich eingeladen.



Ehrenamtsempfang

Einladung zum Ehrenamtsempfang am 25. November 2016

Die letzten Jahre haben wir alle Ehrenamtlichen zum Neujahrsempfang eingeladen. Da im kommenden Jahr 2017 am 6. Januar die neue Innenstadtpfarrei St. Laurentius gegründet wird, ist der traditionelle Termin besetzt. Daher haben wir im Pfarrgemeinderat beschlossen, den Ehrenamtsempfang am Freitag vor dem 1. Advent zu machen.

So lade ich ganz herzlich zum Ehrenamtsempfang am Freitag, den **25. November 2017** nach **St. Georg** ein. Wir beginnen um **18.00 Uhr** mit der feierlichen Vesper.

Im Anschluss sind alle zum Empfang mit Essen und Trinken, Gespräch und Austausch herzlich eingeladen.

Wie in jedem Jahr freuen wir uns, wenn alle Ehrenamtlichen, die in irgendeiner Weise in und für unsere Pfarrei einen Dienst leisten, dieser Einladung folgen. Dieser Abend soll ein kleines Dankeschön für die vielfach investierte Kraft und Zeit sein.



TERMINE**November**

| Tag | | Uhr | November | Ort |
|-----|----|-------|---|-------|
| 2 | Mi | 19.30 | Kinderpastoralkreis | L |
| 4 | Fr | | Krankenkommunion | L,G,N |
| 5 | Sa | 19.30 | Winzerfest von St. Lorenz im Pfarrsaal von St. Georg | G |
| 5 | Sa | 20.15 | Nightfever | L |
| 6 | So | 9.30 | Familiengottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge | L |
| 6 | So | 14.30 | Allerseelenfeier mit der Gräbersegnung auf dem Hauptfriedhof | E |
| 7 | Mo | 19.30 | Communioabend | L |
| 10 | Do | 18.00 | Martinsfeier auf dem Domplatz | E |
| 13 | So | 17.00 | Musikalisches Abendgebet (Gestaltet durch das Carolinenstift) | L |
| 15 | Di | 14.30 | Seniorenachmittag im Wigbertihof | |
| 18 | Fr | 17.00 | Ministrantennachmittag | L |
| 20 | So | 10.30 | Adventsbasar für ASANTE | G |
| 21 | Mo | 19.30 | PGR Sitzung | L |
| 23 | Mi | 18.00 | Taizégebet im Dom | Dom |
| 25 | Fr | 18.00 | Ehrenamtsempfang der Pfarrei | G |
| 27 | So | 10.30 | Pontifikalamt mit Bischof Neymeyr mit der Einweihung des neuen Gemeindezentrums | L |

| Tag | | Uhr | Vorankündigung Dezember | Ort |
|-----|----|-------|--|--------------|
| 2 | Fr | | Krankenkommunion | L,G,N |
| 2 | Fr | 15.00 | Communitag „Advent“ für Kinder und Jugendliche | L |
| 3 | Sa | 18.00 | 10 Jahre Nightfever in Erfurt Pontifikalamt mit Bischof Neymeyr | L |
| 3 | Sa | 20.15 | Nightfever | L |
| 4 | So | 17.00 | Konzert Brunnenchor | L |
| 6 | Di | 14.30 | Großer Seniorenachmittag in St. Georg I | G |
| 7 | Mi | 14.30 | Großer Seniorenachmittag in St. Georg II | G |
| 9 | Fr | 17.00 | Ministrantennachmittag | L |

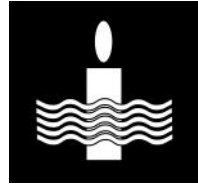


Gemeindeleben

Taufen

In die Gemeinschaft der Kirche wurden durch das Sakrament der Taufe aufgenommen:

- Vinzent Zierenner



Aufnahme

In die Gemeinschaft der Kirche wurde durch Konversion aufgenommen:

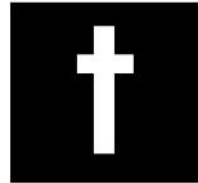
- George Mori
- Petra Walter

Verstorbene

Aus unserer Gemeinde verstarben

- Gerald Schwade
- Frank Michael Knospe

R.i.p.



Rosenkranz



Wir beten im November für alle unsere verstorbenen Familienangehörigen, Freunde und Bekannte das Gebet:

„... Jesus, der von den Toten auferstanden ist.“

Gottesdienste



| | Lorenz | Ursula | Georg | Nicolai-Jacobi |
|----|--------|----------------|-------------------------------|----------------|
| So | 9.30 | 8.00 | 9.30 | 11.00 |
| Mo | | 12.00 | Siehe Aushang Vermeldungen | |
| Di | 8.00 | 12.00 | | |
| Mi | 8.00 | 18.00 12.00 | | |
| Do | 8.00 | 12.00 | | |
| Fr | 8.00 | 12.00 | | |
| Sa | 18.00 | 7.30 | | |

Redaktionsschluss

Ausgabe Dezember 2016: **1.11.2016!**

IMPRESSUM

„Pfarrbrief“ ist das Pfarrblatt der Kath. Kirchengemeinde St. Lorenz in Erfurt.

Herausgeber: Kath. Kirchengemeinde St. Lorenz

Redaktion: Gabriele Karolewski, Barbara Pöcking, Norbert Ladewig, Jens Kratzing

Pfarrbüro: Pilse 30, 99084 Erfurt Tel.: 0361/ 562492 Fax: 0361/ 5507347

E-Mail: info@st-lorenz-erfurt.de Internet: www.st-lorenz-erfurt.de

Bankverbindung: Konto: 5000345018, BLZ: 370 601 93, Pax-Bank Erfurt

IBAN: DE68370601935000345018, BIC: GENODED1PAX

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Wir veröffentlichen im Pfarrblatt die Namen von Jubilaren, Täuflingen, Erstkommunionkindern, Firmingen, Brautpaaren und Verstorbenen. Wer mit der Veröffentlichung seines Namens nicht einverstanden ist, wird gebeten, eine Information an das Pfarrbüro zu geben.

Bildernachweis: Deckblatt, S. 10,11 Josef Englert; S. 6 Peter Weidemann, In: Pfarrbriefservice.de; S. 7 Birgit Seuffert, In: Pfarrbriefservice.de; S. 9, 14 (Plätzchen) Marc Urhausen, In: Pfarrbriefservice.de; S. 14 (Stern) Martin Manigatterer, In: Pfarrbriefservice.de;

Neue Gottesdienstordnung

Zum 1. Advent am 27. November führen wir in den Pfarreien St. Lorenz, St. Severi und St. Wigbert eine neue Gottesdienstordnung ein. Damit legen wir einen wichtigen Baustein für unsere Innenstadt-pfarrei St. Laurentius, die am 1. Januar 2017 rechtlich errichtet wird. Für manche unserer Gemeinden wird sich einiges ändern, für andere nicht. Im Pastoralteam haben wir uns für diese Ordnung entschieden und dabei folgende Prinzipien beachtet.

In jeder Kirche soll am Sonntag Gottesdienst gefeiert werden. Der Pfarrer und die Kooperatoren sollen regelmäßig in den einzelnen Gemeinden und Kirchen sein. Nur mit Regelmäßigkeit können Kontakte und Verlässlichkeit aufgebaut werden. Der neue Rhythmus der Gottesdienste soll so sein, dass mit den zur Verfügung ste-

henden Kräften, das Programm absolviert werden kann. Pfr. Klaus und Pfr. Neudert haben den Vorschlag erarbeitet. Das Pastoralteam und die Pfarrgemeinderäte haben ihm zugestimmt. Die Ordnung soll erst mal für ein Jahr gelten. Wir hoffen und wünschen, dass unsere Gemeinde diese Veränderungen mittragen und sich mit Gottvertrauen, auf das Neue einlassen.

Siehe nächste Seite



Neue Gottesdienstordnung

Ab dem 1. Advent, den 27. November 2017 gelten folgende Gottesdienstzeiten:

Samstag

St. Lorenz 18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag

Klosterkirche Ursulinen 8.00 Uhr

St. Crucis 8.30 Uhr

St. Severi 9.00 Uhr

St. Martini 9.30 Uhr

St. Georg 9.30 Uhr

Marbach/Caro 9.30 Uhr (14 tagig im Wechsel)

St. Wigbert 10.00 Uhr

St. Lorenz 10.30 Uhr

St. Nicolai-Jacobi 11.00 Uhr

Beichtgelegenheiten

Beichtgelegenheit vor Weihnachten

- St. Ursula
jede Woche von Di. bis Fr. von 17.00 bis 17.45 Uhr
- St. Lorenz
jeden Samstag von 17.00 bis 17.30 Uhr
am So. 18.12.2016: 18.00 Uhr Bugottesdienst
anschließend Beichtgelegenheit
- St. Georg
20.12.2016, 18.00 bis 19.00 Uhr

Adventbasar für ASANTE

Am 20.11. findet in St. Georg nach dem Gottesdienst (9.30 Uhr) Der alljährliche Adventbasar statt. Der Erlös ist für das Projekt ASANTE bestimmt.

Verbunden ist der Basar mit einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Glühwein.

Programmhinweis:

Am 3.12. sendet das ZDF 20.15 Uhr „Ein Herz für Kinder“, hier gibt es einen Bericht von den ASANTE-Freunden zu sehen.



Pilgerfahrt 2017

Einladung zur Pilgerfahrt 2017 von St. Lorenz

„Pilgerreise durch Bistümer der Slowakei“ Poprad/Levoca/Nitra/Bratislava

Termin: 08.06.2017 - 12.06.2017 (Do-Mo)

Kosten pro Person im DZ: (4 x Ü + HP): 315,- €
Kosten pro Person im EZ: (4 x Ü + HP): 370,- €
Mindestteilnehmeralter: 18 Jahre

Anmeldungen werden **ab Montag, dem 09.01.2017**
entgegen genommen **im Pfarrbüro von St. Lorenz:**

Tel.: 0361/5624921

(Anmeldungen per email können leider **nicht** berücksichtigt werden)

Für die Organisation
Bernhard Krause



St. Lorenz

Pfarrer

Marcellus Klaus
pfarrer@st-lorenz-erfurt.de

Pfarrbüro

Ausra Friedt
Pilse 30, 99084 Erfurt
Tel.: 0361/5624921
Fax: 0361/5507347

Gemeindereferentin

Christiane Hennig-Schönemann
gemeindereferentin.hennig-schoenemann
@gmx.de

Sprechzeiten Pfarrbüro:
Mo. 8.30 - 10.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Di. + Fr. 8.30 - 10.30 Uhr
Do. 14.00 - 16.00 Uhr

Internet: www.st-lorenz-erfurt.de
E-Mail: info@st-lorenz-erfurt.de

Gemeindereferent

Stephan Rhode
gemeindereferent@st-lorenz-erfurt.de

Bankverbindung:

IBAN: DE68370601935000345018

BIC: GENODED1PAX

Pax-Bank Erfurt

Förderverein St. Lorenz e. V.

Bankverbindung:

IBAN: DE96370601935000503012

BIC: GENODED1PAX

Pax-Bank Erfurt

St. Nicolai-Jacobi

Büro:

Robert Bürgermeister
Schottenstraße 11
99084 Erfurt
Tel.: 0361/6422443
Fax: 0361/661930
Sprechzeiten Büro:
Mo. 9.00 - 11.00 Uhr
Do. 10.00 - 11.00 Uhr

Internet: www.schotten-erfurt.de

E-Mail: schottenkirche@gmx.de

Förderverein Schottenkirche Erfurt e.V.

E-Mail: foerderverein-schottenkircheef@web.de

Bankverbindung:

IBAN: DE21370601935002986010

BIC: GENODED1PAX

Pax-Bank Erfurt

St. Georg

Büro:

Gabriele Karolewski
Rubensstraße 49
99099 Erfurt
Tel.: 0361/3733215
Fax: 0361/2659863
Sprechzeiten Büro:
Mo. 8.00 - 10.00 Uhr
Do. 14.00 - 16.00 Uhr

Internet: www.st-georg-erfurt.de

E-Mail: st.georg-erfurt@gmx.de